

Gemüse	Familie	Pflanzabstand:Pflanzen/Reihen	Keimdauer	Wachstumsdauer	Minimale Bodentemperatur	Vorsaat	Aussaat	Ernte	Tipps	Gute Nachbarn	Bewährte Kombinationen
Artischocke	Korbblütler	100/200	15-20 Tage	mehrfährig, Ernte ab dem 2. Jahr	16-23° C	Februar	Mai	Juli im darauffolgenden Jahr	erst im zweiten Jahr essbar, im Winter mit Flies schützen, häufeln, Sonne	Fenchel, Kohl, Salat	
Blattsalat	Korbblütler	30/30	7-10 Tage	1,5 Monate	10-12° C	März	April	Mai		Möhren - Salat - Schnittlauch, Kerbel	Kerbel vergrault Ameisen und Blattläuse
Blumenkohl	Kreuzblütler	50/60	6-10Tage	3-4 Monate	15° C	April-Juli	April	Juli	regelmässig giessen, die Blätter zusammenbinden um das Herz zu bleichen, gedeiht auch in Töpfen	Pfefferminze, Zwiebeln, Kartoffeln, Rote Bete, Kapuzinerkresse	der Geruch von Sellerie vertreibt Kohlschädlinge; Borretsch ist sehr schädlingsabweisend bei allen Kohlarten
Bohne	Schmetterlingsblütler	10/40	6-10Tage	2,5-3 Monate	15° C	Ende April	Mitte Mai	Juli/September	regelmässige Ernte	Buschbohnen-Rote Bete-Bohnenkraut ; Kohl - Buschbohnen	Bohnenkraut gegen Bohnenfliege und schwarze Bohnenlaus; fördert Wachstum und Aroma der Hülsenfrüchte
Erbsen	Schmetterlingsblütler	5/30	3-6 Tage	4 Monate	10-12° C		Mai	August	gut giessen, schattenliebend, braucht Kletterhilfen, Halbschatten	Möhren, Spinat, Tomaten, Radieschen, Salat, Bohnen, Gurken, Mais	Möhren: der gemischte Anbau fördert gegenseitiges Wachstum
Feldsalat	Baldriangewächse	5/25	10-14 Tage	1,5 Monate	10-15° C		März-Oktober		gut für Topfkultur, Halbschatten	Winterzwiebeln, Kohl, Lauch, Erdbeeren	
Fenchel	Doldenblütler	15/40	7 Tage	3 Monate		Juni	Ende Juni	September	spät säen, regelmässig giessen damit die Pflanzen nicht ausschliessen und Samen bilden	Erbsen, Gurken Kopfsalat	Feldsalat lockt Regenwürmer an
Kartoffel	Nachtschattengewächse	30/50		4-5 Monate			Ende April	August-September	regelmässig anhäufeln	Fenchel, Gurken, Salat, Kohl, Möhren	Kümmel und Koriander verbessert den Geschmack; Ringelblume und Tagetes gegen Wurzelnekrotosen
Kohlrabi	Kreuzblütler	20/40	6-10 Tage	3 Monate	15° C	März	April/Juni	6-12 Wochen nach dem Pflanzen	nicht zu spät ernten, da die Knollen sonst verholzen	Radieschen - Salat - Kohlrabi	Spinat sondert Saponin ab, das den Wachstum des Kohlrabi fördert.

Kürbis	Kürbisgewächse	150/100	3-8 Tage	3 -4 Monate		Mitte April	Mai	September/ Oktober	als Rankpflanze kann der Kürbis auch an Spalieren hochwachsen	Mais, Bohnen (die 3 Schwestern)	Blüten unzählige Insekten an, und sind eine hervorragende Bestäubungshilfe aller Kürbisgewächse
Lauch	Liliengewächse	10/70		3 Monate		Februar wenn Vorsaart	im April verpflanzen		anhäufeln um die Stängel zu bleichen, Schatten	Sellerie - Lauch	die Möhre verbreitet wachstumsfördernde Gase, für den Lauch, der seinerseits die Möhrenfliege fernhält (wie andere Zwiebelgewächse auch)
Maïs	Echte Gräser	20/80	10-12 Tage	4 Monate	15° C	April-Mai	Mai-Juni	Juli-August	gut bewässern	Kürbis, Bohnen, Kartoffeln	Stangenbohnen (speichert Stickstoff im Boden), Mais (=Rankhilfe für die Bohnen) und Kürbis (als Bedendecker) wurden schon bei den Inkas zusammengeflanzt
Mangold	Gänsefußgewächse	5-10/30-40	6-14 Tage	2,5 Monate	10-15° C		März/April	Juni- erster Frost	laufende Ernte der äusseren Blätter	Kohl, Bohnen, Zwiebeln	
Möhre	Doldenblütler	4/20	2 Wochen	3 - 4 Monate	10-12° C		Februar - Juli	April bis Frost	auslichten, gleichzeitig mit Radieschen säen oder mit Sand vermischen	frühe Möhren-Zwiebeln; späte Möhren-Lauch	Dill fördert das Keimen und gleichmässige Entwickeln der Möhren, Erbsen lockern den Boden
Paprika	Nachtschattengewächse	40/70	7 - 10 Tage	5 Monate	18-20° C	April	Mai/Juni	August/September	liebt Hitze, Sonne	Bohnen, Chili, Kartoffeln, Erbsen, Thymian	
Pastinake	Doldenblütler	10/30	12-15 Tage	4-5 Monate	10-15° C		Mai	September	ist kälteresistent und kann den Winter im Boden verbringen	Möhren, Tomaten, Zwiebeln, Koriander	
Radieschen	Kreuzblütler	3/20	7-14 Tage	20T-1Monat	8-10° C		März	April	bei starker Trockenheit werden sie schärfer	Tomaten, Möhren, Blattsalat, Erdbeeren	Salat als Zwischenkultur wehrt Erdflöhe ab
Rosenkohl	Kreuzblütler	40/80	5-10 Tage	6 Monate	8-20° C	Ende April	Mai	Oktober	regelmässig die Blätter entfernen	Möhren, Salatgurken, Spinat, Kartoffeln, Mangold, Salat, Bohnen	
Rote Bete	Gänsefußgewächse	10-15/30	1 Woche	3 Monate	10-15° C	Mars/April	April/Mai	Mitte Juli - Frost	Bei Sonne mit Stroh abdecken	Buschbohnen, Gurken, Salat, Kohlrabi	
Salatgurke	Kürbisgewächse	60/120	4-8 Tage	3 Monate	15° C	April		Juli	kranke Blätter entfernen, späte Sorten für September säen, regelmässig ernten, kann an einem Gerüst hochklettern	Gurken - Dill	Basilkum gegen Mehltau und weisse Fliege; Borretsch lockt Insekten und Bienen an

Sauerampfer	Knöterichgewächse	15/20	15-20 Tage	3 Monate	3-20° C	April	Mai		die Blätter regelmässig pflücken, Blüten abschneiden, die Pflanze schießt jedes Jahr neu aus	Erdbeeren, Möhren, Minze, Melisse, Weisskohl, Kartoffeln, Gurken	
Spinat	Gänsefußgewächse	10/40	7-21 Tage	1,5-2 Monate	8-10° C		März/Mai	Juni/Oktober	kann auch als Gründünger gesät werden	Kohl, Erdbeeren, Kartoffeln, Radieschen, Stangenbohnen, Tomaten	Spinat scheidet Saponin aus, der auf Nachbarpflanzen stimulierend wirkt, der Spinatgeruch vertreibt Schädlinge
Stangenbohne	Schmetterlingsblütler	10/100	6-10 Tage	2 Monate	15° C		Mitte Mai	Juli/September	mehrere Samen nebeneinander säen, brauchen Stangen zum klettern	Erdbeeren, Gurken, Kohl, Rote Bete, Salat, Sellerie, Tomaten	Stangenbohnen (speichert Stickstoff im Boden), Mais (=Rankhilfe für die Bohnen) und Kürbis (als Bedendecker) wurden schon bei den Inkas zusammengeflanzt
Tomate	Nachtschattengewächse	100/50	5-14 Tage	4 Monate	15-18° C	April	Mai	Juli-August	Hitze	Tomaten-Petersilie; Tomaten - Sellerie	Tagetes vertreibt Wurzelälchen im Boden; Basilikum hält Weiße Fliege und Mehltau fern; Petersilie als Geschmacksverbesserer
Wirsing	Kreuzblütler	50/50	4-8 Tage	5 Monate	10-12° C	Juni	Juni	September		Kartoffeln, Zwiebeln, Rote Bete, Pfefferminze, Kapuzinerkresse	mit seinem Geruch vertreibt Sellerie Kohlschädlinge; Kamille, Koriander oder Kümmel als zwischen-oder Randbepflanzung verbessern das Aroma
Zucchini	Kürbisgewächse	100/100	3-8 Tage	2 Monate	15° C	Ende April	Mai	Juni	regelmässig giessen ohne dass Wasser auf die Blätter gelangt	Mais, Radieschen	Erbsen und Bohnen (Leguminosen) liefern dem Zucchini Stickstoff
Zwiebel	Liliengewächse	10/30	12 Tage	5 Monate	8-10° C	März	April	Juli	Ende August die Blätter auf den Boden biegen	Bohnenkraut, Dill, Erdbeeren, Gurken, Salat	Klassische Mischkultur: Zwiebel- Möhre: vertreiben sich gegenseitig die Zwiebel- und Möhrenfliege